211/254

29. August 1938

Herrn Dr. Werner Reinhart, "Rychenberg", Winterthur

Sehr verehrter Herr Doktor,

Am Schluss Ihres Briefes vom 24. August mit dem Verzeichnis der Arbeiten von Paul Bodmer, die Sie dem Künstler freundlich für die September-Ausstellung bei uns zur Verfügung stellen, weisen Sie auf Arbeiten von Delacroix hin, die Sie besitzen, und erklären sich gleichzeitig auch bereit, uns das Gemälde

"Grablegung" ehemals Sammlung Degas

sowie eine grosse Bleistiftzeichnung

"Campement arabe" (Ovide chez les Scythes)

für diese Ausstellung anzuvertrauen. Wir sind Ihnen ausserordentlich verbunden. Es war uns nicht bekannt, dass die beiden Arbeiten sich bei Ihnen befinden. Dürfen wir Sie um Angabe der Robaut-Nummern für das Bild und die Zeichnung bitten, sowie der Versicherungswerte?

Die aus Frankreich und sonst aus dem Ausland uns zugehenden Werke werden zwischen dem 15. und 20. September eintreffen. Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn wir auch für die Zeichnung und das Bild mit diesem Termin rechnen dürften. Als Dauer der Ausstellung ist vorgesehen Anfang Oktober bis Ende November. Können Sie uns die grundsätzliche Ermächtigung zur allfälligen Reproduktion des Bildes und der Zeichnung im Ausstellungskatalog und andern sich auf die Ausstellung beziehenden Veröffentlichungen erteilen?

Die Robaut-Nummern sind uns für die rechtzeitige und sorgfältige Vorbereitung des Kataloges sehr wertvoll; die Versicherung werden wir vorsorglich abschliessen, sobald wir die in Betracht kommenden Summen kennen.

Mit höflichen Grüssen, und nochmaligem lebhaftesten Dank,

Ihr sehr ergebener

[signature]

Direktor des Zürcher Kunsthauses